

 **Institut für
Zeitgeschichte**
M ü n c h e n - B e r l i n

- Archiv -
Findmittel online



Bestand: ED 111

Knecht, Joseph

V I
gehr.
EM

| | |
|---------------------------------------|--------------|
| Institut für Zeitgeschichte ARCHIV | |
| Akz. 4588/71 | Best. ED 111 |
| Rep. Da | Kat. |

Institut für Zeitgeschichte

A r c h i v

Bestand: ED 111, Bd. 1 - 16

K n e c h t, Dr. Joseph

Private Papiere, 1932 - 1935



| | |
|---------------------------------------|--------------|
| Institut für Zeitgeschichte ARCHIV | |
| Akz. 4588/71 | Berl. ED III |
| Rep. Ja | Kel. |

K n e c h t , Joseph Dr.

Private Papiere 1932 - 1935

Arch. Sign. ED 111, 16 Bde.

Dr. rer. pol. Joseph Knecht, geb. 15.11.1897 (s. Wer ist Wer? XII, 604) war 1924 - 1934 Geschäftsführer des Verlages der Carolus-Druckerei (künftig zit.: Car.), Frankfurt a.M., und in die Verfahren "Kleiner Volksvereins-Prozeß" (künftig zit.: Kleiner VV-Proz.) und "Großer Volksvereins-Prozeß" (künftig zit.: Großer VV-Proz.) verwickelt, die 1933 vom Sonderstaatsanwalt des Preußischen Just. Min. gegen leitende Persönlichkeiten des Katholischen Volksvereins (künftig zit.: VV) vor dem Landesgericht Mönchen-Gladbach angestrengt wurden. Der VV, 1890 gegründet, mit dem 1907 gegründeten Volksvereins-Verlag (künftig zit.: VVV) als Rechtsträger, stand 1928 mit 3 Mio. Schulden vor dem Konkurs; 1930 wurde das Konkursverfahren beantragt.

Im Kleinen VV-Proz. waren wegen Veräußerung von VVV-Aktien weit unter Nominalwert an die Car. in Frankfurt angeklagt Dr. Wilhelm H o h n, ehem. Generaldirektor des VV und Geschäftsführer des VVV (entzog sich dem Verfahren durch Flucht nach Österreich), Prof. Dr. Friedrich D e s s a u e r, Vorstandsmitglied des VV und Aufsichtsratsvorsitzender der Car., und Dr. Joseph K n e c h t, Geschäftsführer der Car.

Den politischen Hintergrund des Verfahrens bildeten Dessauers Aktivität als Zentrums Politiker und Berater Brünings, seine Verbindung zu Muehlon (1915 in die Schweiz emigrierter Krupp-Direktor, Pazifist und Aktionär der Car.), und die links-katholische Haltung der von der Car. herausgegebenen Rhein-Mainischen Volkszeitung.

Der Kleine VV-Proz. endete am 20.12.1933 mit Freispruch für Dessauer und Knecht. Dessauers Anteile an der Car. in Höhe von 70 000 Mark und 40 000 Mark von Dessauers Vermögen, die aus einem Verkauf von Car.-Anteilen vor Prozeßbeginn stammten, blieben jedoch beschlagnahmt. Das Gesamtvermögen der Car. wurde im Januar 1934 aufgrund der VO zum Schutz von Volk und Staat vom 28.2.1933 zugunsten des Preußischen Staates eingezogen, Dr. Knecht fristlos entlassen und seine Zivilklage abgewiesen. Prof. Dessauer, Juli - Dez. 1933 in Haft, wurde als Universitätsprof. und Leiter des Röntgen-Instituts Frankfurt aufgrund des Berufsbeamtengesetzes in den Ruhestand versetzt und übernahm im Sept. 1934 den Lehrstuhl für Radiologie an der Univ. Istanbul; seine Ausreise gelang erst nach großen Schwierigkeiten (Reichsfluchtsteuer).

Einer der Verteidiger Prof. Dessauers, Dr. C. Thormann, Frankfurt wurde im Zusammenhang mit dem Prozeß wegen ns-feindlichen Äußerungen in einem Briefwechsel mit dem Pazifisten Prof. Friedrich Wilhelm Foerster inhaftiert und im Juli 1934 aus der Rechtsanwaltskammer ausgeschlossen. Die Briefe waren bei einer Aktenbeschlagnahme im Anwaltsbüro gefunden worden.

Im Zweiten Verfahren, dem Großen VV-Proz., Anklageschrift vom 30.10.1933, waren wegen betrügerischer Schädigung der VV-Gläubiger außer H o h n und D e s s a u e r angeklagt die Vorstandsmitglieder des VV Reichskanzler a.D. Wilhelm M a r x, Clemens L a m m e r s, die Reichsmin. a.D. Heinrich B r a u n s und Adam S t e g e r w a l d, VV-Generaldirektor J. v a n d e r V e l d e n, VV-Angestellter M. C o m m e r t z und Rechtsanwalt Heinz K o h l e n. Aufgrund von Verhandlungen zwischen staatlicher und kirchlicher Seite wurde das Verfahren im Januar 1935 eingestellt.

- I. Kleiner VV-Proz. vor d. 3. Großen Strafkammer d. LG München-Gladbach Okt.- Dez. 1933 gg. Dr. Wilhelm H o h n, Prof. Friedr. D e s s a u e r u. Dr. Jos. K n e c h t : Verkauf von dem VVV gehörenden Car.-Anteilen an die Car. unter dem Geschäftswert, angeblich zur Sicherung persönl. Vorteile.

Bd. 1:

1. Anklage- u. Verteidigungsschriften in Sachen Dessauer-Knecht Okt./Nov. 1933. Mit Beweisdokumenten aus den Jahren 1914-1925. Hekt. Brosch. Bl. 1-79

Ausz. aus Akten der StAnwaltschaft. (Dr. Bork) mit Vern.-Prot. v. Knecht u. v. Zeugen der Anklage Juli - Sept. 1933: Beziehungen zw. Caritas u. Friedensbund Dt. Katholiken, Rolle Dessauers i. d. Zentrumsparlei, sein Einfluß auf Rhein-Mainische Volksztg u. a.

Bl. 80 - 114

Dass.: Ausz. aus beschlagnahmten Unterlagen Dessauers, der Car. des VV 1918-1933: Einfluß Dessauers auf Car. ans-feindliche Äußerungen Dessauers, Verhältnis zu Muehlon u. politischen Kreisen u. a.

Bl. 115 - 195

Dass.: Ber. "Politische Betätigung Dessauers" betr. Eintreten D.'s für Einbürgerung von Juden. Mit Bemerkungen Dr. Fetzers, Mitarbeiter von D. im RTag.

Bl. 197 - 208

Gutachten d. Wirtschaftstreuhänders Dr. Ernst Wagner v. 10. 10. 1933 ü. d. Bewertung d. Car.-Anteile. Okt. 1928, angefertigt f. Untersuchungskommissar Dr. Bork.

Bl. 211 - 252

Gutachtl. Ber. Dr. E. Wagners v. 3. 10. 1933 ü. d. Höhe der v. D. f. Car.-Anteile 1922, 1923 u. 1927 gezahlten Beträge, angefertigt i. A. Borks.

Bl. 253 - 263

Bd. 2:

2. Schriftsätze von RA Dr. C. Thormann, RA Dr. W. Eberhardt u. RA Dr. Th. Kleefisch als Verteidiger D.'s u. Knechts v. 17.-25. 11. 1933: Zurückweisung v. Behauptungen der Anklageschrift, Würdigung d. Persönlichkeit D.'s, Einstellung K.'s zum Wert der Car.-Anteile u. den Gutachten Dr. Wagners u. a.

Bl. 1 - 138

Gutachten d. Syndikus d. Frankf. Bank- u. Börsenvereins, RA Dr. Möhring, [v. Okt. 1933] ü. Verkaufswert d. Car.-Anteile 1928, mit anl. Schr. D.'s v. 30. 10. 1933 ü. sein Eingreifen i. d. Car. 1921/22, den Verkauf der Car.-Anteile an den VVV u. den

Rückkauf sowie d. Unterlassung des Konkurses beim VVV. Dazu: Ablehnung d. Gutachtens Dr. Wagners dch. Prof. Calveram v. 12.11.1933.

Bl. 139 - 177

Stellungnahmen, Notizen D.'s u. K.'s z. Anklageschrift u. Vorwürfen während d. Vernehmungen, u.a. Exposé üb. geschäftl. Beziehungen der Car. zum VVV. 2 Notizhefte D.'s mit Notizen z. Verteidigg.-

Bl. 178 - 394

3. Urt. (As.) LG Mönchen-Gladbach v. 20.12.1933 i. "Kleinen VV-Proz!" mit abgeänderter Urt.-Begründung u. wortgetreuer Wiedergabe d. mündl. verkündeten Urt.-Gründe.-

Bl. 395 - 506

II. Großer VV-Proz. vor LG Mönchen-Gladbach Okt. 1933 - Jan. 1935 gg. Dr. Wilh. H o h n, Dr. Wilh. M a r x, Cl. L a m m e r s, Dr. Heinr. B r a u n s, Dr. Adam S t e g e r w a l d, Dr. Friedr. D e s s a u e r, Jos. van der V e l d e n, Dr. Heinz K o h l e n, Math. C o m m e r t z w g. "betrügerischer Schädigung der Gläubiger des VVV".

Bd.3:

1. Anklageschrift i.d. Strafsache Volksverein Mönchen-Gladbach v. 20.10.1933. - Hekt.

Bl. 1 - 116

Dass. - Ms. mit hs. Anmerkungen D.'s.

Bl. 117 - 216

Bd.4:

2. Vert.Schriften u. Erklärungen d. Angeklagten Brauns Dessauer, Kohlen, Lammers, Marx, Stegerwald, van der Velden z. Anklageschr. Nov.1933 - Jan. 1935. -

Bl. 1 - 149

III. Korr. Prof. Friedr. Dessauer, April 1933 - Juli 1936: u.a. Car., Strafanträge gg. Rhein-Mainische-Volksztg. (W. Dirks) u. Friedensbund Dt. Kath. (P. Lenz), Vermittlungsversuche Bischof Bernings u. d. MdR (NS) Dr. Hackelsberger, D.'s Lebenslauf, Vorlesungsverbot, Lehrauftrag

Istanbul, Beziehungen D.'s zu F.W. Foerster, Muehlons, Quidde u. Brüning.-

Bd.5:

Bericht Dr.Fr.Fetzers [o.D.] üb. unternommene Schritte zur Feststellung d. Gründe für die Verhaftung D.'s u.a. bei StSchr. Freisler.-

Bl. 1 -7

Lebenslauf D.'s, auf Veranlassung Dr.Borks in der Schutzhaft Juli 1933 verfaßt, mit Schr. an Thormann v. 14.11.1933.-

Bl. 11 - 23

Erkl. Pol.Präs./Stapo Frankfurt v. 11.8.1933: Beschlagnahme d. Besitzanteile Muehlons an Car. dch. Pol.Präs. Gladbach-Rheydt.-

Bl. 25

Korr. mit Univ. Frankf./M. 1.11.1933 - Juli 1936: Vorlesungsverbot f. D., Versetzung i.d. Ruhestand, Annahme e. Lehrauftrags an der Univ. Istanbul. -

Bl. 57-77

Verf. (As.) des Reg.Präs. Düsseldorf v. 18.12.1933: Einziehung v. D.'s Car.-Anteilen (Nominalwert: 70 000 RM).-

Bl. 119

Vermerke RA Giehlers u. RA Dr. Wilhelmis üb. Besprechung v. 16.1.1934 in der Gestapo Berlin zw. MinisterialR Diehls, Dr. Bork, Bischof Berning, RA Wilhelmi u. RA Giehler üb. Beschlagnahme d. Car.-Anteile u. Haltung d. Rhein-Mainischen Volksztg., "Staatsfeindlichkeit" D.'s, Beurteilung Muehlons.-

Bl. 142 -148

Mittlg des Untersuchungskommässars Dr.Bork v. 18.1.1934: Geschäftsltg. der Car. ist Verfüg. üb. im Besitz d. Car. befindlichen Geschäftsanteile (80 000 RM) untersagt.-

Bl. 150

Schr. D.'s an Cl. Lammers v. 11.2.1934: Stellung v. Strafanträgen dch. Dr. Bork gg. Redakteur d. Rhein-Mainischen Volksztg., Walter Dirks, u. Paul Lenz, Geschäftsführer d. Friedensbundes Dt. Katholiken, wg. Hoch- u. Landesverrat, Ablehnung a. Anträge dch. Reichsgericht.-

Bl. 227

5

Korr. mit Bischof Berning (Osnabrück) u. Bischof Hilfrich (Limburg) 19.2.1934 - 2.7.1934: Bischöfl. Intervention bei MinPräs. Göring, InnMin. u. Schritte bei Apost. Nuntius wg. Freigabe d. Car.-Anteile bzw. Erhaltung der Car.-Übertragung v. D.'s Car.-Anteilen an Bischöfl. Stuhl Limburg. -

Bl. 244 -298

Gutachten RA Pfeiffenbergers v. März 1934: Widerlegg. d. Behauptung d. StAnwaltsch. üb. Nichtigkeit d. Urteils i. Kleinen VV-Proz.

Bl. 361 - 381

Schr. d. MdR (NS) Dr. A.Hackelsberger v. 14.3.1934: Äußerungen [Freislers] üb. D. schädlich f.d. Justiz, v.a. im Ausland.-

Bl. 382

Bd.6:

Schr. an MinPräs. Göring v. 11.4.1934: Bitte um Genehmigung e. Reise nach Istanbul zu Verhandlungen mit türk. Kultusmin. üb. Annahme e. Lehrauftrags, mit Loyalitätserkl. D.'s.-

Bl. 16 - 18

Schr. d. RA Dr. W.Eberhardt v. 22.4.1934: Ausschluß E.'s aus der SS [wg. anwaltschaftl. Vertretung D.'s].-

Bl. 73

Korr. mit Dt. Röntgengesellsch. Mai/Juni 1934: Aufforderung d. Gesellsch. an D. z. Austritt wg. Beziehungen zu Muehlons.-

Bl.115,124-127,149-151,155,197

Bd.7:

IV. Korr. Dr. Jos.Knecht, mit Aktnot.'n u. Man 1933 - 1935: Car., Beteiligung Muehlons, Einsetzung e. Treuhänders bei Rhein-Mainische Vlkstzgt., Ausschluß aus VELA.

Schr. K.'s an RA Giehler v. 4.11.1933: Verbindung D.'s zum Friedensbund Dt. Katholiken.-

Bl. 5 - 7

Korr. mit VELA-Reichsverband der Wirtschaftsleiter e.V. i. Bund nat.soz. Dt. Juristen 14.12.1933-1.4.1934 üb.

Ausschluß K.'s wg. Verbindung zu Dessauer. Hier auch Satzungen d. VELA v. 1.9.1933 u. Informationen üb. Schwierigkeiten d. Verhandlungen zw. VELA u. DAF.-

Bl. 18, 19, 21, 23, 24, 37, 106-114

Beschlüsse d. LG Mönchen-Gladbach v. 20.12.1933 u. 27.10.1934: Haft - u. Prozeßkostenentschädigung f. Dessauer und K.-

Bl. 20, 136, 137

AktNot.'n K.'s u. Prot. üb. Sitzungen d. Aufsichtsratsmitglieder d. Car. v. 21.12.1933 - 26.1.1934: Einziehung des Car.-Vermögens, Einsetzung d. Treuhänders S Seybert, Verhandlungen Bischof Bernings üb. Vermögensrückgabe.-

Bl. 22, 25, 29, 30, 39, 40, 52-60

AktNot. K.'s v. 12.1.1934: Besprechung mit DAF üb. Erhaltung d. Arbeitsfriedens u. d. Arbeitsplätze in d. Car.-

Bl. 34 - 36

Verfügg (As.) d. Gestapo Berlin v. 19.1.1934: Einsetzung B. Seyberts als Treuhänder u. Geschäftsführer der Car.-

Bl. 38

Exposés f. MdR (NS) Dr. A. Hackelsberger v. 22. u. 31.1.1934: Folgen des Prozesses f. Dessauer u. Car.-

Bl. 44 - 47

Verteidigungsschrift d. Rhein-Mainischen Volksztg. u. d. Car. gg. Vorwurf d. Staatsfeindlichkeit, mit Schr. K.'s an Bischof Hilfrich v. 3.2.1934.-

Bl. 70 - 81

Schr. K.'s an RA Giehler v. 20.3.1934: Beteiligung Muehlons an Car. Verbindungen Muehlons zu dt. politischen u. Finanzkreisen.-

Bl. 115 - 117

Bd.8: V. Korr. v. Dessauer u. Knechts Verteidiger Dr. Carl Thormann
mit Angeklagten, Verteidiger-Kollegen, amtl. u. kirchl.
Stellen u.a.

Nachtragsanklage - u. Schutzschriften im Verf. gg.
Friedr. Minoux u. Gen. (Reemtsma-Proz.) wg. Bilanz-
fälschung Aug./Sept. 1933, mit Schr. Franz Dessauers
v. 1.10.1933.-

Bl. 31 - 51

Schr. v. RA Th. Kleefisch v. 4.11.1933 mit Entw. e. An-
trags auf Nichteröffnung des Verf.

Bl. 154 - 160

Ber. an Bischof Berning v. 14.11.1933: Stand d. Verf.
in beiden VV-Proz.'n.-

Bl. 215 - 242

Schr. Bischof Bernings v. 25.11.1933: Persönl. Verhand-
lungen B.'s mit StSekr. Freisler wg. beiden Verfahren
am 20.11.1933.-

Bl. 273

Schr. Dessauers v. 7.12.1933: D.'s Reisen in d. Schweiz
1916/17 im Auftrag d. GenKdo Frankf./M., um Berichte
üb. Ernährungslage in Frankr. einzuholen.-

Bl. 305,306

Schr. an Bischof Berning v. 2.7.1934 mit Angaben üb.
Beziehungen D.'s u. Thormanns zu Prof.F.W.Foerster,
L.Quidde (Vors. der Dt. Friedensgesellschaft), Muehlon
u. dessen Verhältnis zu Brüning.-

Bl. 331 - 336

Korr. mit Knecht v. 18.11.1934 - 22.12.1934: Beschlag-
nahme der Car.-Anteile Knechts, Dessauers u. Muehlons.-

Bl.370-377,379 - 391

Schr. Dessauers an Thormann v. 29.12.1934 ^{und} mit Mittlg. d. Strafkammervorstizenden an RA Giehler v. 28.2.1934 üb. Ungültigkeit d. bisherigen schriftl. Urteilsgründe.

Bl. 399, 400

Bd.9: VI. Korr. v. Dessauers Vermögensverwalter L.Schmitt mit Dessauer, RA Thormann, amtl. Stellen u.a. Febr.1934 - Okt.1936: Freigabe von Dessauers Car.-Anteilen u. Freistellung v.d. Reichsfluchtsteuer, Versorgungsbezüge v.d. Univ. Frankfurt/M.

Bl. 1 - 145

VII. Presseberichte zu den beiden Prozessen, Nov. 1933 - Jan.1935

Bd.10: 1.9. - 6.12.1933

Bd.11: 8. - 10.12. 1933

Bd.12: 11. - 13. 1933

Bd.13: 14. - 17.12.1933

Bd.14: 18.12.1933 - 23.1.1935

VIII. Inhaftierung u. Ehrengerichtsverf. gg. Dr.C.Thormann vor d. Ehrenger. d. Anwaltskammer Frankfurt/M. Dez. 1933 - Juli 1934 wg. ne-feindl. Äußerungen Th.'s in Briefwechsel mit Prof.Foerster 1931.

Bd.15: 1. VernProt. Th.'s u. v. Zeugen der Stapoleitst. Frankfurt/M Dez.1933: Verbindung zu Foerster, Muehlon u.a.

Bl. 1 - 29

2. Anklageschr., Sitzungsprot. u. Beschlüsse d. Ehrengerichts März - Juli 1934 . -

Bl. 30 - 62

3. Anträge u. Eingaben Th.'s an Gestapo Frankfurt u. Anwaltskammer März - Juli 1934. -

Bl. 63 - 149

4. Urteil d. Ehrenger. v. 14.7.1934: Ausschluß Th.'s aus der
Anwaltskammer.-

Bl. 150 - 158

5. Korr. Th.'s Presseberichte betr. Inhaftierung u. Ehren-
gerichtsverf. Dez. 1933 - Jan. 1935. -

Bl. 159 - 201

IX. Zivilklage Dr. Knecht gg. Car.-Druckerei Frankfurt/M. vor d.
4. Zivilkammer des LG Frankfurt April - Juni 1935 betr. un-
begründete fristlose Entlassung wg. früherer politischer
Betätigung, mit Schriftsätzen d. Klägers u. Urteil.-

Bl. 202 - 242

Korr. Knecht betr. Entlassung u. Zivilklage gg. Entlassung
Dez. 1933 - Juni 1934. -

Bl. 243 - 318

X. Varia

Bd. 16:

Privatkorr. Dessauers 1914/15, u.a.: Einsatz v. Sanitäts-
röntgenwägen im Kriege. Private Verbindungen zu Muehlon.-

Bl. 1 - 49

Lebenslauf von Prof. Dr. Friedrich Dessauer [verfaßt 1933/34]
mit Anl. Verzeichnis wissensch. Arbeiten D.'s.-

Bl. 50 - 100

Notizheft mit Aufzeichnung v. Familienmitgl. D.'s v. 22.6.1933
üb. Verhaftung D.'s.-

Bl. 101, 402

Verträge (Entw., As.) des VVV mit Versicherungen Phoenix u.
Deutschleben, VV-Vorstandssitzungs-Prot. u. Korr. Juni 1928 -
Febr. 1929: Versuche zur Sanierung des VVV bzw. d. VV. -

Bl. 103 - 166

Ber. d. Rheinisch-Westfälischen Revisions-Treuhand A.G.
Köln Okt. 1928 üb. Revision des VVV: Verschuldung 3 Mio.
Mark. -

Bl. 167 - 200

Verträge u. Korr. zw. VVV u. Dessauer bzw. Car. 1924 üb.
gegenseitige Beteiligung. -

Bl. 206 253

Institut für Zeitgeschichte München - Berlin